

RS Lvwg 2019/9/18 LVwG-AV-915/001-2019

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.09.2019

Rechtssatznummer

3

Entscheidungsdatum

18.09.2019

Norm

VwGVG 2014 §28 Abs1

ZustG §16

ZustG §7

1. ZustG § 16 heute
2. ZustG § 16 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
3. ZustG § 16 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.2007
1. ZustG § 7 heute
2. ZustG § 7 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
3. ZustG § 7 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
4. ZustG § 7 gültig von 01.01.1999 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. ZustG § 7 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.1998

Rechtssatz

Durch die mündliche Mitteilung von der Existenz des Bescheides an den im Ausland aufhältigen Betroffenen kann keine Heilung im Sinne des § 7 Zustellgesetz eintreten, da der Bescheid dem Empfänger tatsächlich zukommen muss (vgl VwGH 2000/04/0117). Durch die mündliche Mitteilung von der Existenz des Bescheides an den im Ausland aufhältigen Betroffenen kann keine Heilung im Sinne des Paragraph 7, Zustellgesetz eintreten, da der Bescheid dem Empfänger tatsächlich zukommen muss vergleiche VwGH 2000/04/0117).

Schlagworte

Verkehrsrecht; Kraftfahrrecht; Verfahrensrecht; Zustellung; Ersatzzustellung;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2019:LVwG.AV.915.001.2019

Zuletzt aktualisiert am

27.11.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at